

03. August 2015

HEUSSEN: Krauss-Maffei Wegmann steuerlich bei Fusion beraten

Die Konzerne Krauss-Maffei Wegmann (KMW) und Nexter Systems wollen fusionieren. Die entsprechende Vereinbarung wurde am 29. Juli 2015 in Paris unterzeichnet. Durch den Zusammenschluss beider Unternehmen unter dem Dach einer gemeinsamen Holding entsteht ein deutsch-französischer Wehrtechnikkonzern mit annähernd 2 Milliarden Euro Jahresumsatz, einem Auftragsbestand von rund 9 Milliarden Euro und mehr als 6.000 Mitarbeitern. Vor dem Vollzug des Zusammenschlusses müssen die erforderlichen Genehmigungen vorliegen. Der Vertrag über den Zusammenschluss wird voraussichtlich Ende des Jahres wirksam.

Die Vorbereitung und die Fusion wurden auf Seiten der KMW durch ein Team der Wirtschaftskanzlei HEUSSEN steuerlich vollumfänglich auch unter Einschluss internationalen Steuerrechts beraten. Zum Beratungsteam zählen Martin Grasser (Partner, Steuerrecht), Rupert Klar (Partner, Steuerrecht) und Anna Schneider (Associate, Steuerrecht).

Über HEUSSEN

HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH ist eine Full-Service-Wirtschaftskanzlei. Insgesamt sind mehr als 100 Rechtsanwälte, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer und Notare für HEUSSEN tätig, in Deutschland an vier Standorten in München, Frankfurt, Stuttgart und Berlin. HEUSSEN berät national und international tätige Unternehmen in allen Bereichen des Wirtschaftsrechts. HEUSSEN ist Mitglied im internationalen Netzwerk Multilaw, einem der größten Netzwerke unabhängiger Anwaltskanzleien mit 80 ausgewählten Kanzleien in weltweit 70 Ländern.

Weitere Informationen unter www.heussen-law.de

Kontakt

Meike Weinheimer (Marketing)

HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Brienner Straße 9 / Amiraplatz
80333 München

Telefon: +49 (89) 290 97 443
Fax: +49 (89) 290 97 100
E-Mail: meike.weinheimer@heussen-law.de